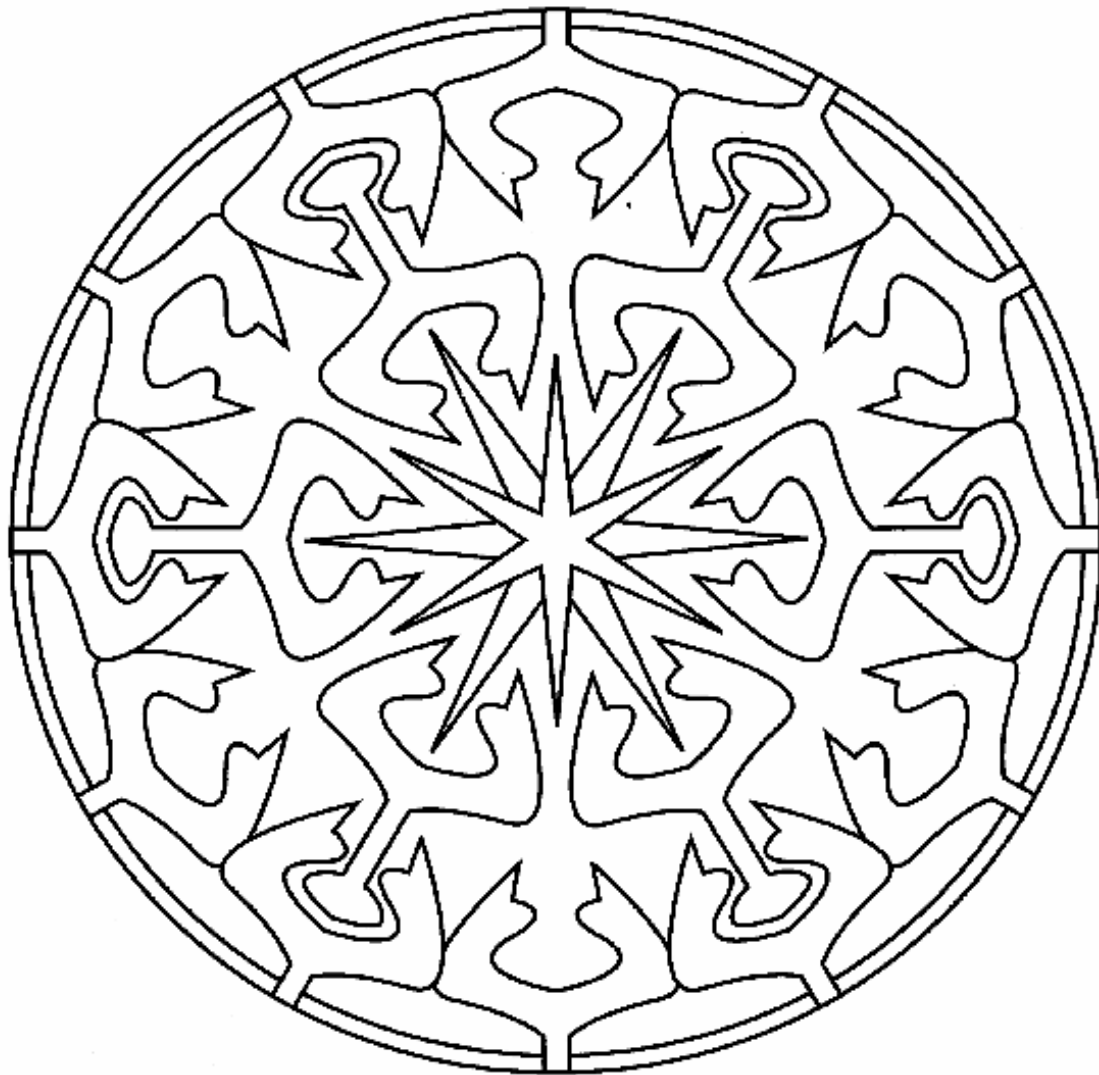


IMPULS KINESIOLOGIE

8. Ausgabe / Dezember 2001

ZL. NR. 308842 1 99 U



Hallo!	3
Liebe Leser, Freunde und Kollegen!	4
Liebe Kinesiologie-FreundInnen!	4
Erneuerungen:.....	5
Ein guter Grund Mitglied beim ÖBK zu sein!	5
Wirtschaftskammer Linz	5
Edu-K Gathering 2001 in Kirchzarten!	6
Veranstaltungskalender	7
Bericht über das Seminar: Arbeit mit frühkindlichen Reflexen.....	13
BOWTECH	14
Was hat mir Kinesiologie für mein Leben gebracht?	15
Günstige Werbung!!!	16
Impressum	16

Ab sofort hat der OBK eine eigene Servicestelle, die von Frau Birgit Ebner betreut wird.

**OBK – Servicestelle
Linzerstraße 12, 4050 Traun**

Hotline: 0676 / 409 19 50
Fax: 07229 / 76 5 76
e-Mail: oebk@gmx.at
<http://www.kinesiologie-oebk.at>

REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe
(Veranstaltungskalender von April bis einschl. Oktober - Erscheinungstermin: April 2002)
ist der 15. Februar 2001.

**Wir ersuchen alle Kollegen und Kolleginnen den Redaktionsschluss
einzuhalten, verspätete Termine können nicht mehr in den
Veranstaltungskalender aufgenommen werden.**

Hallo!

Nimm Dir ein wenig Zeit und lese!
Hast Du schon einmal beobachtet, wie Kinder auf einem Karussell spielen
oder gelauscht, wie der Regen auf das Dach prasselt?
Hast Du schon einen fröhlich umherflatternden Schmetterling beobachtet
oder einen Sonnenuntergang?

Du solltest einmal anhalten.
Tanze nicht so schnell, denn das Leben ist kurz.
Die Musik dauert nicht ewig.

Bist Du den ganzen Tag in Eile?
Sobald Du jemanden fragst "Wie geht es?",
nimmst Du Dir auch die Zeit
und hörst Dir dessen Antwort an?

Wenn der Tag um ist und Du gehst zu Bett,
gehen Dir dann noch tausend
Dinge die noch zu erledigen sind, im Kopf herum?
Du solltest ein wenig bremsen.

Hast Du schon mal jemanden verletzt,
nur weil Dir die Zeit fehlte,
über Deine Worte, über Dein Handeln nachzudenken?

Fehlte Dir vielleicht sogar die Zeit, Dich zu entschuldigen?

Hast Du schon einmal den Kontakt zu Freund verloren,
weil Du nie Zeit fandest, ihm einmal "Guten Tag" zu sagen?
Es wäre besser, Du trittst langsamer,
tanze nicht so schnell,
die Musik hört eines Tages auf zu spielen,
das Leben ist so kurz.

Wenn Du so schnell durchs Leben läufst,
wirst Du die Hälfte versäumen.
Das Leben ist kein Wettlauf,
verlangsame Deinen Rhythmus,
nimm Dir die Zeit die Musik anzuhören,
bevor das Lied zu Ende ist.

(Quelle unbekannt)

In diesem Sinne wünschen wir unseren Leserinnen und Lesern viele bewusst erlebte Tage,
gerade in dieser hektischen Zeit-Epoche.

Liebe Leser, Freunde und Kollegen!

Das Jahr 2001 ist wie im Fluge vergangen und die Welt wurde von tiefen Veränderungen geprägt.

Der 11. September hat viele Menschen wachgerüttelt, die Euro-Umstellung steht vor der Tür, die Vorbereitungen sind voll im Gange, und der erhöhte Arbeitsaufwand belastet uns in vielen Bereichen. Es wäre an der Zeit, wieder Rückschau zu halten und das neue Jahr vorzubereiten.

Viele Menschen wünschen sich Frieden. Diese Jahreszeit könnte der Stille und dem inneren Frieden gewidmet sein. Die wahren Geschenke sind unsere guten Gedanken, unser Mitgefühl, unsere Liebe und Verständnis, das wir geben können. Schicken wir doch friedvolle und liebevolle Gedanken in die Welt. Jedes Mal, wenn Kriegs- und Gewaltberichte in den Medien verbreitet werden, senden Sie sogleich liebevolle und friedvolle Gedankenkraft dorthin. Tun Sie das, mit einem echten Gefühl der Liebe und des Mitgefühls, so verstärkt das die Kraft des Friedens.

Gehen wir auch nur für 10 Minuten am Tag in die Stille und denken wir mit liebevollen Gedanken an unsere Familie und an alle Mitmenschen, so haben wir 1000x mehr geschenkt, als wir jemals materiell schenken könnten.

Monika Übel-Helbig



Liebe Kinesiologie-FreundInnen!

Seit der Generalversammlung im Oktober 2001 ist das gesamte Vorstands- und Advisorenteam ständig in Bewegung. Zum Einen hängt dies mit den Erneuerungen für unsere Mitglieder zusammen, zum Anderen sind wir intensiv mit Strukturierungsarbeiten des Berufsverbandes beschäftigt.

Durch das deutlich steigende Interesse von Kinesiologen also Neu-Mitgliedern und Interessenten der Kinesiologie, ist die Strukturierung des Verbandes notwendig geworden. Um Probleme zu vermeiden, sind geregelte Abläufe innerhalb des Verbandes von großer Bedeutung.

1.)

Wir werden 2002 eine Service-Stelle des ÖBK errichten, deren Aufgaben bereits in der letzten Impuls Kinesiologie näher beschrieben wurde. Diese Service-Stelle wird von Frau Birgit Ebner aus Traun (ein aktives ÖBK-Mitglied) betreut.

2.)

Sämtliche Formulare des ÖBK müssen aktualisiert, datiert und neu versendet werden. Durch den Vorstandswechsel ist der Briefkopf, die Bankverbindung, uvm. nicht mehr aktuell. Eine fachmännische Unterstützung im Managementbereich durch Herrn Schickmaier wurde angenommen.

3.)

Um die Vorteile des ÖBK hervorzuheben, ist eine Image-Broschüre wichtig. Vielen Dank an die Salzburger Arbeitsgruppe, welche diesen Bereich übernommen hat.

Wir haben bereits von der Wirtschaftskammer OÖ die Zusage, dass diese Broschüre an die WIKA Mitglieder dieser Berufsgruppe ausgeteilt wird.

4.)

Ankauf eines zusammenlegbaren Messe-Standes für Präsentationen des ÖBK (Messen für Gesundheit, Wellness, Pädagogik,...). Der Stand wurde besichtigt und wird im Dezember gekauft. Maßnahmen für die Dekoration wird so vorgenommen, dass der Stand ab Frühjahr verleihbar ist.

5.)

Im März 2002 treffen sich Advisoren- und Vorstandsmitglieder zu einer 2-tägigen Klausur, um am Berufsbild zu arbeiten. Diesbezüglich wurden unsere Advisoren- und Vorstands-

mitglieder bereits jetzt mit vielen Vorschlägen und Ideen beliefert, um sich bis zur Klausur Gedanken zu machen.

6.)

Der Berufsverband ist bemüht, Kinesiologen in ganz Österreich zu erfassen, diese zu informieren und zu unterstützen. Deshalb ersuchen wir Sie um Ihre Mithilfe: Bitte sammeln sie Inserate, Artikel, Folder und Visitenkarten von Personen, die Kinesiologie als Stichwort verwenden. Der ÖBK wird diese Personen kontaktieren und über den Verband informieren.

7.)

Die OEBK Homepage wird bis Ende dieses Jahres fertiggestellt. Um alle aktiven Kinesiologen darin zu erfassen, benötigen wir noch den Anfang Dezember zugesandten Erfassungsbogen.

Ab 2002 gibt es 2 Ausgaben der IMPULS Kinesiologie. Erscheinungstermin ist April bzw. Oktober.

Erneuerungen:

Ab 2002 gibt es aktive Mitglieder, passive Mitglieder und Fördermitglieder.

Aktive Mitglieder haben mindestens eine abgeschlossene Kinesiologie-Ausbildung und insgesamt mehr als 150 Stunden. Sie werden über den ÖBK auf Listen und im Internet präsentiert. Sie erhalten das gesamte Service-Paket.

Passive Mitglieder sind jene Mitglieder ohne abgeschlossene Kinesiologie-Ausbildung, und unter 150 Stunden Ausbildung. Sie erhalten vom Berufsverband wichtige Informationen in Sachen Kinesiologie und sind somit auf dem Laufenden.

Förder-Mitglieder sind Menschen, die Kinesiologie in Österreich unterstützen wollen und dazu beitragen, dass sich Kinesiologie bestens entwickelt und einen guten Status erreicht.

Maria Auinger

Ein guter Grund Mitglied beim ÖBK zu sein!

Die Wirtschaftskammer Oberösterreich unterstützte eine Gruppe von Kinesiologen bei der Teilnahme an der Interpädagogica vom 8. bis 10. November 2001 im Linzer Design Center. Bereits am ersten Tag konnten wir feststellen, dass diese Messe gut besucht war und dass vor allem viele Interessierte aus ganz Oberösterreich, aber auch aus Tirol, Salzburg, Steiermark und Niederösterreich anwesend waren.

Nach den ersten erklärenden Worten war die Frage immer wieder: "Ihr seid zu weit weg. Wer ist in meiner Nähe?" Durch unsere Liste des Berufsverbandes konnten wir kompetente Auskünfte für ganz Österreich geben und die Menschen an gut ausgebildete Kolleginnen und Kollegen in deren Umgebung weiterempfehlen.

Also wieder ein guter Grund Mitglied beim Berufsverband zu sein oder zu werden.

Edda Beisl



Wirtschaftskammer Linz



Der Begriff „Energethiker“ ist eine Dachmarke und umfasst eine Berufsgruppe der Allgemeinen Fachgruppe der Wirtschaftskammer. Unter dieser Dachmarke sind im Moment sechs Arbeitsgruppen für Energiearbeit, jeweils bestehend aus selbständig Erwerbstätigen, zusammengefasst.

Die Arbeitsgruppensprecher sind derzeit bemüht Qualitätsrichtlinien bzw. Berufsbilder zu erarbeiten. Es soll dadurch eine Erleichterung, für den Konsumenten, im Dschungel der Angebote der „Energiearbeiten“, geschaffen werden. Das Ziel ist es hochwertige Leistung und Weiterbildungen anbieten zu können.

Arbeitsgruppensprecher:

Kinesiologie:

Andrea Hahn, Museumstr.20,4020 Linz

Essenzen:

Karina Leitner, Gründbergstr.64,4040 Linz

Bioresonanz-Biofeedback:

Waltraud Baldinger-Erl, Gallusberg 4a, 4210 Engerwitzdorf

Radionik:

Ing. Harald Kutzenberger, Am Zunderfeld 12 4062 Thening

Radiästesie – Feng Shui:

Günter Kantilli, 4211 Rinzendorf 22

Energiepraktiker:

Renate Konrad, Sonnenweg 6, 4690 Schwanenstadt

Als Kinesiologen haben wir durch **Maria Auinger, Gertrude Glück** und der Arbeitsgruppensprecherin **Andrea Hahn** die Möglichkeit direkten Kontakt z.B. betreffend Öffentlichkeitsarbeit zur OÖ Wirtschaftskammer herzustellen.

Gemeinsam ist allen "Energetikern" die Arbeit an und mit den verschiedensten Energiefeldern des Menschen und den Störeinflüssen seiner Umgebung.

Gertrude Glück



Edu-K Gathering 2001 in Kirchzarten!

Im September veranstaltete der IAK in Kirchzarten wieder einen internationalen Kongress, zu dem Kinesiologen mit Vorträgen und Workshops aus allen 5 Kontinenten vertreten waren. Wir hatten die Möglichkeit die Mitglieder EDU-K Foundation kennen zu lernen und es ist schon ein Erlebnis, Größen wie Dr. Paul und Gail Dennison, John F. Thie oder Carla Hannaford live zu erleben. Vorträge kombiniert mit Musik und Spielen (und das noch von Alfred Schatz mit Humor übersetzt) waren in dem vollen Saal ein Genuss. Alle machten mit und waren begeistert. Dabei war es auch schön mitzuerleben, wenn Vortragende nicht nur perfekt waren, sondern auch ihre menschliche Seite zeigten, und wenn ihnen die Worte fehlten, die Gehirnpunkte zu Hilfe nahmen.

Die Veranstaltung war gut organisiert. Neben zwei parallel geführten Vorträgen, mit Deutsch-Englisch-Übersetzung gab es noch die Möglichkeit jeweils 2 Workshops zu besuchen. Durch das straffe Einhalten der Vortragsdauern, war ein Wechsel zwischen den Vortragssälen gut möglich. Und zur Stärkung für Zwischendurch stand ein gutes Buffet zur Verfügung. Es gab Gelegenheiten Kontakte zu knüpfen, Ideen auszutauschen und alte Bekannte wieder zu treffen. Wenn man dann noch das Glück hatte, so wie ich selbst noch einen Beitrag (Vortrag Legasthenie und Kinesiologie, Workshop zu meinem Skript „Hallo, ich bin die EDU-Maus“ VAK 2001) auf so einer großen Veranstaltung zu leisten, erfüllte einem das schon mit Freude.

Es war schön gemeinsam mit österreichischen Freunden wie Erich Hager, Maria Auinger, und Helga Forster Interessen auszutauschen oder einfach nur zu plaudern und die Abende bei einem Glas Bier ausklingen zu lassen. Jedenfalls hat es mir nicht leid getan, eine 12-stündige Bahnfahrt von Graz nach Kirchzarten und ein furchtbar kaltes Wetter in Kauf zu nehmen, denn die Eindrücke und neuen Erkenntnisse werden mir und meinen Klienten zu Gute kommen.

Ingrid Fink, Graz



Veranstaltungskalender

Jänner – Juni 2002

Touch for Health

... ist eine Selbsthilfemethode zur Gesundheitsvorsorge. Sie wurde von John F. Thie aus der Angewandten Kinesiologie entwickelt und enthält Elemente aus der Chiropraktik, Kinesiologie, Akupressur und Ernährungswissenschaft. Es wird davon ausgegangen, dass unser Wohlbefinden auf dem gleichmäßigen Energiefluss unseres Meridiansystems in unserem Körper beruht. In unseren Kursen wird gelehrt, Blockaden in unserem Energiesystem durch Muskeltesten zu erkennen und durch verschiedene Korrekturen aufzulösen.

Touch for Health 1

12.01.	-	13.01.2002	Graz	Christian Dillinger	0316 / 718811-0
26.01.	-	27.01.2002	Wien	Rudolf Übel	01 / 4070053
26.01.	-	27.01.2002	Krems	Stephanie Schmatz	02732 / 75131
16.02.	-	17.02.2002	Wien	Rudolf Übel	01 / 4070053
23.02.	-	24.02.2002	Trieben	Johann Gföllner	0676 / 6411761
02.03.	-	03.03.2002	Linz	Andrea & Karl Hahn	0732 / 77 73 71
02.03.	-	03.03.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033

Touch for Health 2

19.01.	-	20.01.2002	Trieben	Johann Gföllner	0676 / 6411761
02.03.	-	03.03.2002	Wien	Rudolf Übel	01 / 4070053
13.04.	-	14.04.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033
20.04.	-	21.04.2002	Krems	Stephanie Schmatz	02732 / 75131
27.04.	-	28.04.2002	Linz	Andrea & Karl Hahn	0732 / 77 73 71

Touch for Health 3

12.01.	-	13.01.2002	Trieben	Johann Gföllner	0676 / 6411761
02.02.	-	03.02.2002	Linz	Andrea & Karl Hahn	0732 / 77 73 71
13.04.	-	14.04.2002	Wien	Rudolf Übel	01 / 4070053
25.05.	-	26.05.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033

Touch for Health 4

02.03.	-	03.03.2002	Trieben	Johann Gföllner	0676 / 6411761
11.05.	-	12.05.2002	Wien	Rudolf Übel	01 / 4070053
29.06.	-	30.06.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033

Touch for Health Instructor Training

06.07.	-	13.07.2002	Wien	Rudolf Übel	01 / 4070053
26.08.	-	02.09.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033

Brain Gym®

.... aus Edu - Kinetik, von Dr. Paul Dennison entwickelt, ist eine ganzheitliche Methode, unsere Lernfähigkeit zu erweitern. Sie basiert auf dem Wissen und den Erfahrungen der Angewandten Kinesiologie, der Lernpsychologie, der Gehirnforschung und der chinesischen Meridianlehre. In der Edu - Kinetik geht es hauptsächlich um das Aufspüren von Energieblockaden beim Lernen und deren Auflösung. Die Edu - Kinetik hilft uns, die Blockaden zu finden, sie bewusst zu machen und durch Bewegungsübungen, sowie durch das Halten oder Reiben bestimmter Reflexpunkte auszugleichen.

Brain Gym 1

05.01.	- 06.01.2002	Leonding	Edda Beisl	0664 / 4755509
12.01.	- 13.01.2002	Wien	Monika Übel-Helbig	01 / 4070053
02.02.	- 03.02.2002	Völs	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034
02.02.	- 03.02.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033
09.02.	- 10.02.2002	Graz	Christian Dillinger	0316 / 718811-0
16.02.	- 17.02.2002	Krems	Stephanie Schmatz	02732 / 75131
09.03.	- 10.03.2002	Wien	Monika Übel-Helbig	01 / 4070053
16.03.	- 17.03.2002	Leonding	Edda Beisl	0664 / 4755509

Brain Gym 2

09.02.	- 10.02.2002	Leonding	Edda Beisl	0664 / 4755509
09.03.	- 10.03..2002	Krems	Stephanie Schmatz	02732 / 75131
09.03.	- 10.03.2002	Wien	Monika Übel-Helbig	01 / 4070053
13.04.	- 14.04.2002	Völs	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034
20.04.	- 21.04.2002	Leonding	Edda Beisl	0664 / 4755509
04.05.	- 05.05.2002	Wien	Monika Übel-Helbig	01 / 4070053
27.04.	- 28.04.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033

Brain Gym Vertiefungskurs

26.01.	- 27.01.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033
09.03.	- 10.03.2002	Leonding	Edda Beisl	0664 / 4755509
11.05.	- 12.05.2002	Völs	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034

Movement Dynamics

13.04.2002	Krems	Stephanie Schmatz	02732 / 75131
20.04. - 21.04.2002	Graz od. Oststeiermark	Christian Dillinger	0316 / 718811-0

Gehirnorganisationsprofile

16.03.	- 17.03..2002	Krems	Stephanie Schmatz / Chr. Dillinger	02732 / 75131
25.03.	- 26.03.2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033

Vision Circles

24.05.	- 26.05.2002	Krems	Stephanie Schmatz	02732 / 75131
15.08.	- 17.08.2002	Krems	Stephanie Schmatz	02732 / 75131

Edu-Kinestetik für Fortgeschrittene

25.03.	- 28.03.2002	Bregenz	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034
30.05.	- 02.06.2002	Völs	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034
April	2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033

Brain Gym Instructor

Juli	2002	Linz	Maria Auinger	0676 / 6189033
01.08.	- 05.08.2002	Völs	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034

Update - Brain Gym 1 und 2 – Vertiefung (BG – Noticing für die Schule)

19.01.	- 20.01.2002	Linz	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034
15.06.	- 16.06.2002	steht noch nicht fest	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034

Brain Gym 26

... Stressabbau - Selbsthilfeseminar. Mit Bewegungs- und Entspannungsübungen aktivieren wir die verschiedenen Gehirn zonen und erreichen eine neues Körperbewusstsein. In diesem Seminar werden die klassischen 26 Brain-Gym Übungen in Verbindung mit verschiedenen Voraktivitäten erspürt. Im Gegensatz zu Brain Gym 1 und 2 wird hier nicht mit dem Muskeltest gearbeitet. Jede teilnehmende Person kann durch Eigenwahrnehmung erspüren, welche Auswirkungen die Brain Gyms bei ihr haben. Diese Fähigkeit trägt dazu bei, zur rechten Zeit die richtigen Übungen für das jeweilige Thema zu finden.

Dieses Seminar gilt als Fortbildung für Brain-Gym Instruktoren.

14.04.	- 15.04.2002	Traun	Birgit Ebner	0676 / 33 02 559
08.06.	- 09.06.2002	Traun	Birgit Ebner	0676 / 33 02 559

Hyperton – X

Basisseminar

12.01.	- 13.01.2002	Waxenberg	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034
02.02.	- 03.02.2002	Wien	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034
04.05.	- 05.05.2002	Graz	Christian Dillinger	0316 / 718811-0
10.06.	- 11.06.2002	Hard	Christian Dillinger	0316 / 718811-0

Fuß-Sensoren

12.06.		Hard	Christian Dillinger	0316 / 718811-0
--------	--	------	---------------------	-----------------

Hyperton-X Eltern-Kind - Bonding

29.01.		Graz	Christian Dillinger	0316 / 718811-0
12.06.		Hard	Christian Dillinger	0316 / 718811-0

Hyperton-X 3

19.04.	- 21.04.2002	Bregenz	Ferdinand Gstrein	0676 / 4092034
--------	--------------	---------	-------------------	----------------

Advanced

13.06.	- 14.06.2002	Hard	Christian Dillinger	0316 / 718811-0
--------	--------------	------	---------------------	-----------------

Fuß-Sensoren & Hyperton X 1

19.04.	- 21.04.2002	Linz	Stefanie Maurer & Andrea Hahn	0732 / 77 73 71
--------	--------------	------	-------------------------------	-----------------

Three in One Concepts

... ist eine Kursreihe, die von Gordon Stokes, Daniel Whiteside und Candace Callaway - drei in einem Konzept - entwickelt wurde. Es geht um die Integration der körperlich-seelisch-geistigen Fähigkeiten. Oft tragen wir alte, stressbesetzte Lernerfahrungen noch Jahre später in uns, die uns an klarer Wahrnehmung und der Möglichkeit Neues zu lernen hindern. Schwerpunkt der Arbeit ist das Identifizieren und Lösen solcher Stressoren, insbesondere mit dem Verhaltensbarometer.

Tools of the Trade

05.01.	-	06.01.2002	Baden	Gabriele Ulbrich	02252 / 73971
06.04.	-	07.04.2002	Wels	Barbara Franke	0699 / 10710348

Basic One Brain

03.01.	-	05.01.2002	Linz	Anita Innertsberger	0732 / 371663
22.02.	-	24.02.2002	Baden	Gabriele Ulbrich	02252 / 73971
03.05.	-	05.05.2002	Wels	Barbara Franke	0699 / 10710348

Under the Code

01.03.	-	03.03.2002	Linz	Anita Innertsberger	0732 / 371663
--------	---	------------	------	---------------------	---------------

Advanced One Brain

30.05.	-	02.06.2002	Linz	Anita Innertsberger	0732 / 371663
--------	---	------------	------	---------------------	---------------

Stress Indikatorpunkt System

SIPS – System I

08.03.	-	10.03.2002	Linz	Andrea Hahn	0732 / 77 73 71
--------	---	------------	------	-------------	-----------------

SIPS – System II

14.05.	-	16.05.2002	Linz	Andrea Hahn & Lynne Mc Call	0732 / 77 73 71
--------	---	------------	------	-----------------------------	-----------------

SIPS – System III

22.05.	-	24.05.2002	Linz	Andrea Hahn & Lynne Mc Call	0732 / 77 73 71
--------	---	------------	------	-----------------------------	-----------------

Health Kinesiologie

Health Kinesiologie 1

27.04.	-	30.04.2002	Linz	Ulli Walter & Andrea Hahn	0732 / 77 73 71
--------	---	------------	------	---------------------------	-----------------

Health Kinesiologie 2

22.06.	-	25.06.2002	Linz	Ulli Walter & Andrea Hahn	0732 / 77 73 71
--------	---	------------	------	---------------------------	-----------------

Applied Physiology

7 CHI KEYS

28.05. - 21.05.2002

Linz

Lynne Mc Call & Andrea Hahn

0732 / 77 73 71

Übungsnachmittage und -abende

Brain Gym Übungsabende :

08.02.2002

Leonding

Edda Beisl

0664 / 4755509

08.03.2002

Leonding

Edda Beisl

0664 / 4755509

Workshops

Leonding

Edda Beisl

0664 / 4755509

Kini-Käfer:

Kurs für Kinesiologen (mind. Voraussetzung Brain-Gym 1 und 2): Der Kursinhalt wird vermittelt, Materialien gebastelt und

Kursabläufe vorgestellt 13.04.2002 0900 – 1700 Uhr Eltern-Kind-Zentrum Linz, Figulystraße

Kinesiologie für Kinder :

Kini-Käfer : 2 ½ - 3 ½ jährige , 5x ab 10.01. - Eltern-Kind-Zentrum Linz, Figulystraße

Kini-Zauber-Zoo: 4 - 6 jährige, 5x ab 10.01. - Eltern-Kind-Zentrum Linz, Figulystraße

1 x 1 und ABC für Volksschüler 5x ab 10.01. - Eltern-Kind-Zentrum Linz, Figulystraße

Workshop für Schüler : 7 - 10 Jahre : 03.01. - Eltern-Kind-Zentrum Leonding

11 - 14 Jahre : 03.01. - Eltern-Kind-Zentrum Leonding

Graz

Christian Dillinger

0316 / 718811-0

Biologische Grundlagen kinesiologischer Arbeit

19. – 20.01.2002

Kursort Wien

Kinesiologie für die Familie

08.01.2002

1700 – 2100 Uhr

Kinesiologie, NLP,und Sport

14.05.2002

1700 – 2200 Uhr

Körperarbeit am Beispiel Skilauf voraussichtlich März

Raum Obersteiermark

Die 5 Elemente der Traditionellen Chinesischen Medizin zum Erspüren

Abendkurs April – Juni 2002

Traun

Birgit Ebner

0676 / 3302559

Kinderworkshop „Spas am Lernen“ , 3 x ab Dienstag 5.3. bzw. ab Mittwoch 6.3. Traun

Kinderworkshop „Mit Erfolg zum Schulschluss“ , 5 x ab Donnerstag 4.4. Traun

Kinderworkshops „Mit Erfolg zum Schulschluss“ , 5 x ab Freitag 5.4 Volksschule 4061 Pasching

Babyworkshop „Wir krabbeln zum Regenbogen“ 4 x ab Freitag 8.3. 0930 - 1015 Uhr

Zwergertreff – Johann-Wilhelm-Klein-Straße 70, 4040 Linz-Dornach

Kinesiologieferien:

Ostern in Grünau 24. – 29. März 2002

Sommerferien in Ampflwang: 19. – 31. August 2002

Wels

Barbara Franke

0699 / 10710348

Vortrag: Was ist Kinesiologie?

13. März 2002, 19.30 Uhr

Kurs: Emotionaler Stressabbau mit Kinesiologie

2. und 16. März 2002 jeweils 14 - 17 Uhr

Linz

Anita Innertsberger

0732 / 371663

Where is your focus

02.02.2002

Learning disabilities

27.04.2002

Krems Stephanie Schmatz 02732 / 75131

Einführung in die Kinesiologie Sa. 12.01.2002 1000 – 1800 Uhr

Wien Monika Übel-Helbig 01 / 4070053

„Für den Frieden der Welt“: 25.01. – 27.01.2002

Kinesiologie Osterwoche 23. - 30.03. 2002

Kinesiologie -Training: jeden Mittwoch von 1900 – 2030 Uhr in Wien 9, Marktgasse 31,

Gesunde Wirbelsäule: 02.02.2002 und 07.04.2002

„Breuß – Energy – Balancing“: 06.04.2002

„KINE – CUM – DORN“: 15.03. – 17.03.2002

Kinesiologiewoche in Ossiach / Kärnten: 25.05. – 01.06.2002

Treffpunkt Kinesiologie!

- Erfahrungen auszutauschen
- Gemeinsam Kinesiologie zu fördern
- Impulsreferate zu hören und anschließend fragen und diskutieren
- Kontakte zu pflegen

17. Jänner 2002 – Thema „Messen allgemein – Bleib G'sund im März“

21. März 2002 – „Body Talk“ – Präsentation mit Manfred Bittner

16. Mai 2002 – Kegelabend im Kleinmünchnerhof

Zeiten: 19.00 – ca. 22.00 Uhr (bitte telefonisch anmelden: 0732 / 308353 oder 0676 / 6189033)

Ort: Praxis Maria Auinger, Zeppelinstraße 58, 1. Stock, 4030 Linz-Kleinmünchen

Adressen :

Maria Auinger

4030 Linz, Zeppelinstraße 58/1, Tel : 0732 / 308353 , 0676 / 6189033, eMail: maria.auinger@aon.at

Homepage: <http://members.aon.at/kinesiologie.maria.auinger/>

Edda Beisl

4060 Leonding , Mayrhansenstraße 28 , Tel: 0732 / 678459 , 0664 / 4755509, eMail : e.beisl@gmx.at

Homepage: www.pages.at/kinesiologie-e-beisl,

Christian Dillinger Mag., Moving Institut

8020 Graz, Lagergasse 33, Tel: 0316 / 718811-0, Fax: 0316 / 718811-4, eMail: moving.institut@direkt.at

Homepage: www.movinginstitut.at,

Birgit Ebner

4050 Traun , Linzerstraße 12/3. Stock , Tel: 07229 / 76576 , 0676 / 3302559 , eMail: office@kinesiologie-ebner.at

Homepage: www.kinesiologie-ebner.at

Barbara Franke, Praxis für Energetischen Ausgleich und Ganzheitliches Lernen

4600 Wels, Eisenhowerstr. 17, Tel. 0699/10710348, eMail: barbara.franke@i-one.at

Homepage: www.3in1kinesiologie.at

Johann Gföllner , Institut für Kinesiologie und Sport

8784 Trieben , Industriestraße 3 , Tel : 03615 / 3927 , 0676 / 6411761, eMail: office@gfoellner.com

Homepage: www.gfoellner.com

Ferdinand Gstrein

6176 Völs, Innsbruckerstraße 34, Tel. + Fax: 0512/304387, 0676 / 4092034, eMail: kinesiologie.gstrein@Eunet.at

Andrea Hahn

4020 Linz, Museumstraße 20, Tel. 0732 / 77 73 71, Fax 0732 / 78 45 88, eMail: lernzentrum@ell.at

Anita Innertsberger

4020 Linz, Landwiedstraße 205, Tel: 0732 / 371663, eMail: innertsberger@3in1kinesiologie.at,

Homepage: www.3in1kinesiologie.at

Stephanie J. Schmatz, Institut Effata

3500 Krems, F. Wissgrillgasse 7, Tel: 02732 / 75131, Fax: 02732 / 751314, eMail: effata@gmx.at

Homepage: www.effata.at,

Monika Übel-Helbig & Rudolf Übel , Energy Zentrum

1090 Wien, Wilhelm-Exner-Gasse 2/20, Tel & Fax 01 / 4070053 , eMail : energy.zentrum@teleweb.at

Homepage : www.energy-world.at ,

Gabriele Ulbrich

2540 Baden, Hügelgasse 18, Tel: 02252 / 73971, Fax: 02252 / 77302, eMail: g.ulbrich@3in1concepts.at

Homepage: www.3in1concepts.at ,

**Bericht über das Seminar: Arbeit mit frühkindlichen Reflexen**

Ich möchte den Kolleginnen und Kollegen über einen neuen Kurs berichten, der im Oktober 2001 erstmals europaweit in Freiburg gehalten wurde. Das Thema: Frühkindliche Reflexe, Referenten Annegret Chucholowski und Hugo Tobar.

Die Rolle, die noch vorhandene, also nicht vollständig integrierte frühkindliche Reflexe für das Lernen spielen, sind in Diagnose und Therapie noch nicht überall bekannt. Sally Goddard und Peter Blythe haben seit 1975 umfangreiche Erfahrungen auf diesem Gebiet gesammelt und ein Reflexhemmungsprogramm entworfen, das es Kindern ermöglicht, noch vorhandene frühkindliche Reflexe zu integrieren und durch "erwachsene³, bleibende Reflexe zu überschreiben.

(Literaturhinweis: S. Goddard, Greifen und Begreifen, VAK).

In dem Seminar hat Annegret Chucholowski uns gezeigt, wie man diese Reflexe testet und bewertet. (Annegret hat bei S. Goddard und P. Blythe die Ausbildung gemacht und ist lehrberechtigt).

Besonders wichtig ist die Erkenntnis, dass die ersten Reflexe, die schon im Mutterleib entstehen, wie z.B. der Moro Schreckreflex oder der ATNR (Asymmetrischer Tonischer Nackenreflex), vollständig integriert sein müssen, um die darauf aufbauenden Reflexe reif zu entwickeln. Die bleibenden Reflexe, wie z.B. die Augen-Kopfstellreflexe, werden immer gestresst sein, wenn frühere Reflexe noch vorhanden sind.

Um nur ein Beispiel zu nennen: Der ATNR bewirkt, dass bei einer Kopfdrehung nach links das Baby seine Gliedmaßen links ausstreckt und rechts beugt. Der Reflex hat ein homolaterales Bewegungsmuster. Wenn der ATNR bei

Schuleintitt noch vorhanden ist, kommt es zu folgenden

Auswirkungen: Immer wenn das Kind seinen Kopf zur Seite drehen muss, z.B. um etwas abzuschreiben oder zu lesen, strecken sich unwillkürlich Arm und Bein zu dieser Seite aus. Unter großer Anstrengung schafft es das Kind, den Stift auf dem Papier zu halten, denn kortikale Kontrollmechanismen werden eingesetzt. Das aber bedeutet Dauerstress für den Organismus.

Wie können wir nun mit kinesiologischen Methoden diese Reflexe korrigieren?

Die Antwort darauf hat uns Hugo Tobar gegeben. Hugo ist einer der innovativsten Forscher auf dem Gebiet der Neurologie in Verbindung mit Kinesiologie. Als "Schüler" von Dr. Charles Krebs, der das LEAP-Programm entwickelte (Literaturhinweis: Ch. Krebs, Lernsprünge, VAK) und Richard Utt (Begründer der AP=Applied Physiology) hat Hugo diese Methodik erlernt und weiter entwickelt. Er hat zahlreiche neue Zugänge zu den Gehirnstrukturen gefunden.

Wie kann man sich das vorstellen?

Fast alle Strukturen des Gehirns sind im minimalen Größenbereich angesiedelt. Mit einer einfachen Berührungslokalisation kann man evtl. noch das Corpus Callosum erreichen, aber bestimmte Nuclei (Gehirnkerne), Nerven, Bahnen, usw. nicht mehr. Die o.g. Kinesiologen (wobei es noch weitere Anwender/innen gibt, die ebenfalls in dieser Richtung forschen und entwickeln) haben für alle wichtigen Gehirnbereiche sog. Formate entwickelt. Ein Format ist eine Kombination aus Fingermodi und Punkten, (meistens Akkupunkturpunkten), das eine bestimmte Gehirnstruktur ansteuert. So kann man in alle relevanten Bereiche des Gehirns "hineintesten".

Mich persönlich begeistert an diesen Methoden die Nachvollziehbarkeit der neurologischen Vorgänge im Gehirn. Man beschreitet genau die Wege, die z.B. der Reflex geht. Durch die Verfolgung der Bahnen und beteiligten

Strukturen über die Format-Ansteuerung kann man mithilfe des Indikatormuskelwechsels feststellen, wo Stress liegt. Jeder Stress wird in den Speicher gestapelt und am Ende korrigiert.

Die Arbeit kann - sofern der Körper die Erlaubnis gibt - sofort überprüft werden, indem der Reflextest wiederholt wird. So ist der Erfolg der Balance sofort sichtbar.

Obwohl ich mit der Reflexarbeit nach Hugo Tobar erst 2 Wochen Erfahrungen sammeln konnte, da der Kurs Ende Oktober stattfand, konnte ich bei jedem Kind, das ich seitdem so balanciert habe, eine sofortige sichtbare Verbesserung des Reflextests feststellen. Allerdings kann ich noch keine Aussagen über die Auswirkungen auf das Lernen machen. Vermutlich ist diese Reflexarbeit als Voraussetzung für Arbeit an höheren Strukturen aber unersetzlich. Mit dem LEAP-Programm verfolge ich dann die weiteren Bahnen im Gehirn, die für das erfolgreiche Lernen funktionieren sollten.

In dieser Kombination können auch sogenannte "schwierige Fälle", bei denen Edu-K und Brain Gym keine großen Verbesserungen bringen, erfolgreich unterstützt werden.

Ulrike Simona Grosch, Wien



BOWTECH

Ein Dankeschön an Getraud Maass für die interessante Demonstration der Bowen Technik beim OÖ-Abend im September 2001

Die Bowen Technik besteht aus einer Reihe sanfter, präziser Griffe, die in bestimmten Bereichen und in einer bestimmten Reihenfolge vorgenommen werden. Der Energiefluss wird durch die Bowen Technik angeregt, wodurch die körpereigenen Heilkräfte aktiviert werden. Die Technik ist nicht invasiv und kann durch die Kleidung vorgenommen werden. Gezielte Pausen

zwischen bestimmten Griffen geben dem Körper Zeit, auf jede Bewegung oder Grifffolge zu reagieren und seinen Nutzen daraus zu ziehen.

Entwicklung der Bowen Technik

Tom Bowen entwickelte diese umfassende Technik in Geelong, Victoria, in Australien. Im Auftrag von Tom Bowen dokumentierte Oswald Rentsch die Bowen Technik und erhielt die Erlaubnis, diese Technik weiterzugeben. Im Jahr 1987 wurde von ihm die Bowen Academy of Australia gegründet. Von diesem Zeitpunkt an verbreitet sich die Bowen Technik weltweit.

Wirkungsweise der Bowen Technik

Die Bowen Technik geht davon aus, dass der Körper die angeborene Fähigkeit besitzt, sich unter geeigneten Bedingungen selbst zu heilen. Um diesen natürlichen Heilungsprozess zu aktivieren und zu fördern, hilft die Bowen-Technik die Energiestrukturen, Schwingungs- und Bewegungsmuster im Körper neu zu organisieren. Sanfte Behandlungen an bestimmten Muskelpartien, die charakteristischen Bowen-Griffe, und entsprechende kurze Pausen zwischen diesen Griffen helfen dem Körper seine eigenen heilenden Energien auf die Problembereiche zu konzentrieren. Wo auch immer es zu einer Schwellung oder Stauung des Gewebes kommt, durch die Bowen-Technik wird das Lymphsystem angeregt und somit die Drainage und Funktion desselben verbessert. Durch die Bowen-Technik normalisieren sich die Körperenergien. Wo es zu einer Über- oder Unteraktivität der Funktion bestimmter Organe kommt, führt die Technik zu einer harmonisierenden und ausgleichenden Wirkung. Die Bowen-Technik ist bei Menschen aller Altersgruppen effektiv, vom Neugeborenen bis hin zum älteren Menschen und führt bei jedermann zu einer verbesserten Lebensqualität.

Gertraud Maass

Genauere Infos über die Service-Hotline
0676/409 19 50 bzw. <http://www.bowtech.at/>



Was hat mir Kinesiologie für mein Leben gebracht?

Mir ging es total schlecht – „äußerlich total unleidlich und unzufrieden – vom Inneren will ich erst gar nicht reden.“ Als es mir am Schlimmsten ging, kam ich durch Walter, ein Freund meines damaligen Mannes, zur Kinesiologie. Ich habe eine Balance über mich ergehen lassen – denn auch das war mir schon egal.

Am nächsten Tag begann ich mit den Übungen, die Walter mir aufgegeben hat und ich merkte sofort eine Veränderung. Mir ging es noch schlechter als vorhin – trotzdem blieb ich dabei, hatte Vertrauen und machte einfach weiter. Nach ca. 3 Wochen hatte ich diese Hürde überwunden und von da an ging es nur noch bergauf.

Da ich mehr darüber wissen wollte, besuchte ich kinesiologische Kurse und setzte das im Kurs Gelernte auch wirklich in mein Leben um. Die Menschen in meiner Umgebung konnten meinem Tempo der Veränderung nicht folgen. Teilweise erkannten mich Freunde auf der Straße nicht mehr, weil sich auch mein Aussehen sehr stark veränderte.

Das ist nun 7 Jahre her. Ich habe mich beruflich verändert – meinen sicheren Platz bei der Bank aufgegeben. Ich bin nun in einem kinesiologischen Institut tätig und habe hier die Möglichkeit, den Menschen das zu vermitteln, was mir selbst geholfen hat.

Für mich gehört eine regelmäßig geturnte Übungsfolge so selbstverständlich dazu wie das tägliche Zähneputzen. Manchmal habe ich dabei auch ein Tief. Trotzdem überwinde ich mich, weil ich genau weiß, dass ohne Übungen der Tag für mich nur mit großem Mehraufwand an Einsatz zu bewältigen ist.

As Turnen einer Übungsfolge zahlt sich wirklich aus!

Sai – Eva Hübner

Günstige Werbung!!!

Meine KollegInnen aus dem Vorstand baten mich, einen kurzen Artikel über meine Werbung am Auto zu schreiben. Weil Kinesiologen und andere darauf immer wieder so positiv reagieren, zähle ich Vorteile wie Nachteile auf. Ich beginne jedoch mit den Nachteilen, weil diese sich in Grenzen halten.

Die Nachteile:

- * Diese Werbung kostete 840.-- inkl. Mwst.
- * Die Klebebuchstaben sind außen angebracht- Scheibenwischerblätter an der Heckscheibe könnten defekt werden
- * Die Telefonnummer könnte eventuell missbraucht werden.

Die Vorteile:

- * Um 840.-- Dauerwerbung und das an dem Ort, wo du bist.

- * Du machst auf dich aufmerksam, gerade dort, wo du oft (Praxis) mit dem Auto stehst.
- * Der Begriff Kinesiologie wird bekannt, manche Leute fragen, was das ist.
- * Personen bitten dich um einen Folder oder Visitenkarte (immer bereithalten).
- * Die Buchstaben oder Zahlen könntest du einzeln auswechseln.

Interessant wird es, wenn es viele Kinesiologen gibt, die auf diese Art und Weise auf sich aufmerksam machen – das gibt Breitenwirkung!!! Und noch toller wäre es, wenn der ÖBK für seine Mitglieder eine österreichweite

Autoheckscheibenklebebuchstabenwerbeaktion

durchführen würde!!! Wer weiß???

Impressum

Herausgeber, Verleger : ÖBK-Österreichischer Berufsverband für Kinesiologie, Zeppelinstraße 58, 4030 Linz
Für den Inhalt verantwortlich: ÖBK bzw. für die mit dem Namen gekennzeichneten Artikel haftet der jeweilige Autor. Diese Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des ÖBK dar.
Herstellung: Druckerei Höfler, Haidbachstraße 67, 4061 Pasching, Tel. 07229/73 4 19
Versand: Direktmarketing Lemler, Stifterstraße 64, 4061 Pasching, Tel. 07229/61 2 01
Verlagspostamt: 4030 Linz
P.b.b.
ZLNR: 308842 1 99 U

ÖBK-Servicestelle
Linzerstraße 12, 4050 Traun
HOTLINE: 0676 – 409 19 50

<http://www.kinesiologie-oebk.at/>
e-mail: oebk@gmx.at

